

solidarit'eau suisse

Lagerstrasse 33
Postfach 3977
8021 Zürich

Tel. 044 299 95 76
Fax 044 299 95 80
contact@solidariteausuisse.ch
www.solidariteausuisse.ch

Münsingen, die Pionierin

Münsingen ist seit Anfang bei solidarit'eau suisse dabei. Sie ist die erste Gemeinde, zusammen mit der gemeindeeigenen Wasserversorgung, der InfraWerke Münsingen, die das Label „solidarit'eau suisse Gemeinde“ erhielt. Das in der Gemeinde Ihazolava, Madagaskar, unterstützte Projekt konnte nach einer kurzen Bauphase abgeschlossen werden. Zur Zeit befindet sich Münsingen in der Sondierungsphase für ein weiteres Projekt.

Ziel des Projektes

Die Gemeinde Ihazolava, welche 25 km südlich der Hauptstadt Antananarivo liegt, umfasst 10 Dörfer mit insgesamt 20'000 Einwohnern. Der Bau einer sicheren Wasserversorgung war oberste Priorität für den Gemeindevorstand. Es war vorgesehen, 50 Brunnen zu bauen und diese mit einer einfachen, lokal produzierten, Handpumpe auszustatten. Das ermöglicht es der Gemeinde Ihazolava die defekten Pumpen selber zu reparieren, was die Nachhaltigkeit des Projektes garantiert. Die Dorfbewohner arbeiteten von Anfang engagiert im Projekt mit. Dank dieser guten Unterstützung konnte das Projekt innerhalb von nur 3 Monaten realisiert werden. Die Dörfer stellten weiter Baumaterial zur Verfügung und transportierten dieses. Weiter steuerten sie 10 % an die Gesamtkosten des Projektes bei.

In Münsingen begleitete die Kommission für In- und Auslandhilfe Münsingen das Projekt und führte es zusammen mit einer Mitarbeiterin vor Ort durch.

Münsingen, die Pionierin

Die Gemeinde Münsingen unterstützt seit 1991 Entwicklungsprojekte in Madagaskar. Im 2007 beschloss zudem die gemeindeeigene Wasserversorgung, die InfraWerke Münsingen, während mindestens den nächsten drei Jahren einen Beitrag von 1 Rp. pro qm des in Münsingen verkauften Trinkwassers beizusteuern.

Dank dem raschen Abschluss des Projektes in Ihazolava, läuft zur Zeit die Evaluationsphase für die Wahl eines neues Projektes. Sobald der Entscheid über die Projektregion und den Umfang des Projektes gefällt ist, wird das neue Projekt auf der Homepage von solidarit'eau suisse aufgeschaltet. Finanziert wird es wiederum durch das Engagement der Gemeinde zusammen mit ihrer Wasserversorgung, InfraWerke Münsingen. Weitere Gemeinden sind eingeladen, sich dem neuen Projekt anzuschliessen.